

3D-Konfigurator

Verkaufsprozesse mit moderner Visualisierung unterstützen

Neue 3D-Technologien bieten die Möglichkeit, Produkte und Dienstleistungen zu visualisieren und auszuprobieren, bevor sie tatsächlich hergestellt bzw. eingesetzt werden. Dadurch wird die Einbeziehung von Kunden erhöht und das Risiko bei Kaufentscheidungen reduziert.

Voraussetzung ist eine Abbildung der Produkte und Dienstleistungen als 3D-Modell. Diese können anschließend mithilfe spezieller 3D- bzw. VR-Brillen wie etwa der HTC Vive, betrachtet werden. Es ist damit möglich, sich durch den virtuellen Raum zu navigieren und die jeweiligen Objekte zu bewegen und zu verändern. So können gemeinsam mit dem Kunden während des Kauf- und Entscheidungsprozesses die jeweiligen Produkte und Dienstleistungen betrachtet und ggf. angepasst werden. Gewünschte Änderungen lassen sich schnell visualisieren. In enger Abstimmung mit dem Kunden kann anschließend das finale Produkt bzw. die Dienstleistung konfiguriert werden.

Ein Beispiel für den Einsatz der 3D-Technologie: Ein Büromöbelunternehmen erstellt 3D-Modelle sowohl von seinen Büromöbeln als auch von den zuvor vermessenen Büroräumen seiner Kunden.

Unterstützt durch:



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT, ARBEIT UND TOURISMUS



Dadurch erleben die Kunden quasi live, wie die neuen Möbel in ihren eigenen Räumlichkeiten wirken. Dank 3D-Brille können sie einfach durch die dargestellten Büroräume navigieren und jedes Ausstattungsmerkmal des neuen Mobiliars im Detail betrachten. Insbesondere lassen sich dadurch bessere Entscheidungen treffen, welche Ausstattung und welches Design sie tatsächlich haben möchten. Aus Sicht des Anbieters wird der Kaufprozess dadurch erheblich verkürzt und außerdem lassen sich Fehlbestellungen minimieren.

Fraunhofer-Institut für Arbeitswirtschaft und Organisation IAO

Nobelstraße 12
70569 Stuttgart

Kontakt

Mike Freitag
Telefon +49 711 970 5105
mike.freitag@iao.fraunhofer.de

www.smart-service-bw.de